

P Fragebogen zu Einzelmaßnahmen (Projekte, Produkte, Aktionen)

(Bitte legen Sie für jede Maßnahmebeschreibung einen neuen Fragebogen an und nummerieren diesen fortlaufend.)

P 1 Maßnahme Nummer: 4

P 2 Maßnahme Titel: *Unterrichtsmaterialien*

P 3 Kurzbeschreibung der Maßnahme (u.a. Zielgruppe, Ziele, Inhalt auf etwa ½ Seite)

Entwicklung und Weitergabe von Informations- und Unterrichtsmaterialien

Als eine unserer Aufgaben verstehen wir die Verteilung von Informationen – auch in Form von Weitergabe von Broschüren und Anleitungen zur Bearbeitung des Themas im Unterricht. Hierzu stellt die Prophylaxefachkraft stets neuste Info-Materialien, Studien, Unterrichtshilfen (z.B. Alkoholordner der Landeskoordination ginko, Materialien der Kampagne „Leben ohne Qualm“...)etc. in ihrer Info-Thek bereit. Zusätzlich werden Materialien und Spiele zur Suchtvorbeugung entwickelt, die es (so noch nicht auf dem Markt gibt. Hierzu gehören z.B.:

- Werkkoffer Essstörung
- Methodenmappe zum Wettbewerb „Be smart – don` t start“
- Methodenmappe zur Ausstellung „Sucht hat immer eine Geschichte“
- Methodenmappe zur Nikotinprävention in der Grundschule

Zielgruppen:

Kinder, Jugendliche, Multiplikatoren, Eltern, Interessierte

Ziele und Inhalte:

- Wissensvermittlung
- Aufklärung
- Unterstützung von Multiplikatoren bei der Unterrichts- oder Projektgestaltung

P 4 Handelt es sich dabei um:

- Verhaltensprävention
- Verhältnisprävention
- Verhaltens- und Verhältnisprävention (je nach Material)

P 5 Welches ist die Zielgruppe?

- Multiplikatoren
- Kinder
- Jugendliche
- Erwachsene

Andere *(Bitte benennen):*

P 6 Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):

- flächendeckend
 teilweise flächendeckend (je nach Material)
 eher punktuell in ausgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)

Sonstiges (*Bitte benennen*):

P 7 Wann wurde mit der Maßnahme begonnen?

- vor 2000 2000 bis 2002 nach 2002

P 8 Welche Laufzeit hat die Maßnahme?

- Dauerangebot Bis zu zwei Jahren Mehr als zwei Jahre

P 9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert?

- Dauerhaft Zahl der Jahre (*Bitte benennen*): Offen

P 10 Wird die Maßnahme dokumentiert?

- ja nein

P 11 Wird die Maßnahme evaluiert?

- Selbstevaluation wurde durchgeführt
 Fremdevaluation wurde durchgeführt
 Evaluation ist geplant
 Keine Evaluation

P 12 Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

- ja nein

P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?

- ja nein

Wenn ja, welche? (*Bitte benennen*):

Je nach Material, z.B. AOK, Berufskolleg, Schulamt...
.....

P 14 Gibt es in der Maßnahme eine überregionale Kooperation?

- ja Nein je nach Material

Wenn ja, welche? (*Partner bitte benennen*):

GINKO
.....

P 15 Welche Methoden und Materialien werden eingesetzt?

- Selbst entwickelte Methoden und Instrumente
 Von Dritten entwickelten Methoden und Instrumente
 Beides

P 16 Sind diese evaluiert?

ja nein

Wenn ja, bitte benennen: Zum Teil.....